

alle Maßnahmen

aws/erp-fonds

Hinweis: Erweiterung um Diskussionspunkte der trilateralen Gespräche (VB, PB, ZwiSt)

Hinweis: nachvollziehbare Dokumentation der Projektselektion erforderlich

Hinweis: Bei den Formalen Projektselektionskriterien handelt es sich um K.O-Kriterien, deren Erfüllung unbedingte Voraussetzung für eine Förderung im IWB/EFRE-Programm ist.

Nr.	Kriterium		Kommentar	Begründung für die Bewertung
1	Projekt ist im Einklang mit der anwendbaren nationalen Rechtsgrundlage für die Vergabe der EFRE-Mittel (Förderungsrichtlinie / Einzelentscheidung)	ja / nein		siehe Checkliste vor Genehmigung
2	Projekt fällt in den Geltungsbereich des Fonds und einer Interventionskategorie und kann einer Programmmaßnahme zugeordnet werden (Art 125(3) lit. b)-g) Dach-VO 1303/2013)	ja / nein	Das Projekt entspricht den inhaltlichen Kriterien des IWB-EFRE-Programms und dient den Zielerreichungen.	Neben den Maßnahmenbeschreibungen des Programms werden die Details des Abwicklungsdokumentes für diese Einschätzung herangezogen.
3	Mindestprojektgröße erreicht (Schwellenwerte gemäß EFRE-Reformagenda – Beschluss zu begründeten und nachvollziehbar dokumentierten Ausnahmen möglich) zum Zeitpunkt Genehmigung	ja / nein	Mindestprojektgröße [TEUR 300] zum Zeitpunkt der Genehmigung bezogen auf die förderfähigen Gesamtkosten (eine nachträgliche Reduktion z.B. durch eine Korrektur ist dafür nicht relevant)	
4	Falls das Projekt bereits vor Einreichen des Antrags begonnen wurde: Sämtliche geltenden und für das Projekt relevanten Rechtsvorschriften wurden eingehalten	n.a.	Hat das Projekt bereits vor Antragstellung begonnen? Ja/Nein Wurden bislang alle geltenden für das Projekt relevanten Rechtsvorschriften eingehalten? Ja/nein Hinweis: Zur Prüfung der beihilferechtlichen Relevanz kann die Checkliste Beihilferecht verwendet werden.	Antragstellung vor Projektbeginn - gemäß Formalkriterium 1 / nationaler Richtlinie erforderlich
5	Begünstigter verfügt über die administrative, finanzielle und operationelle Leistungsfähigkeit zur Erfüllung der Bedingungen	ja / nein	siehe Dokument "Ansatzpunkte für Prüfung der Leistungsfähigkeit" (ÖROK, 2. Juli 2015) (fin. LF: Prüfung der Ausfinanz. anhand vorgelegter Unterlagen / Selbstauskünfte; adm. LF auf Basis der Einrichtungen, System für Kostenstellenrechnung vorhanden, Projektabwicklungserfahrung; op. LF: Plausibilität der Kosten, Erfahrung der Mitarbeiter)	
6	Projekt umfasst keine Aktivitäten mit Wiedereinziehungsverfahren gemäß Artikel 71 (1) Dach-VO1303/2013 ("Dauerhaftigkeit der Vorhaben")	ja / nein / n.a.	Betrifft nur Infrastruktur und Investitionen. Ist es beabsichtigt, die Produktion zu verlegen bzw. wurde die Produktion verlegt? JA/NEIN Weitere Prüfschritte wenn ja	
7	Fragebogen („Awareness tool“) für Querschnittsthemen wurde ausgefüllt, Bestätigung des Projektträgers, dass die Zielsetzungen der Querschnittsthemen (Nachhaltigkeit und Chancengleichheit und Nichtdiskriminierung) beachtet werden, liegt vor	ja / nein	Fragebogen muss ausgefüllt sein Fragebogen stellt awareness-tool für Projektträger dar. Es ist anzustreben, dass der Fragebogen den Förderstellen so weit wie möglich auch erlaubt, zu beantworten, ob mit dem geplanten Projekt die Zielsetzungen der Querschnittsthemen beachtet werden.	siehe Awareness-Fragebogen
8	Soweit feststellbar beachtet das Projekt beihilfenrechtliche Bestimmungen	n.a.	bis zum Zeitpunkt der Überprüfung des Formalkriteriums entspricht es den beihilfenrechtlichen Bestimmungen nach Art. 107 AEUV Für die Beurteilung dieses Kriteriums können ggf. die zum Zeitpunkt der Antragstellung bereits befüllten Antworten der Beihilferechts-Checkliste herangezogen werden.	Beihilfenrecht nicht anwendbar
9	Soweit feststellbar beachtet das Projekt vergaberechtliche Bestimmungen	ja / nein / n.a.	Dieses Kriterium ist aus Vollständigkeitsgründen bei den formalen Projektselektionskriterien enthalten. Eine Beurteilung der Feststellbarkeit der Beachtung von vergaberechtlichen Bestimmungen wird zum Zeitpunkt der Antragstellung nur in Einzelfällen möglich sein (wenn bereits aus den Antragsunterlagen klar hervorgeht, dass bereits ein Verstoß gegen die vergaberechtlichen Vorgaben stattgefunden hat). In allen anderen Fällen ist dieses Kriterium nicht anwendbar.	

Kriteriengruppe / Anmerkungen (ggf.)	Kriterium	Klassifizierung für Bewertung	Beschreibung Bewertung	Punkte Kriterien (Skala 0-3)	Gewichtung Kriterien in %	maximal mögliche gewichtete Punkte	Erreichte gewichtete Punkte	Erreichte gewichtete Punkte (Umrechnung auf Skala 0-100)	ausführliche Begründung für die Bewertung
	Hohe Relevanz für CO2-Reduktionstechnologien	ja = dann Maßnahme 15 nein = dann Maßnahme 2	ja = Beschreibung erläutert nachvollziehbar die Relevanz für CO2-arme Technologien, Relevanz ist dann gegeben, wenn das Produkt/Dienstleistung/Verfahren sich mit der Entwicklung, Weiterentwicklung oder dem Einsatz von CO2-armen (low carbon) Technologien beschäftigt	-	-	-	-	-	
	Beitrag des Projektes zur Umsetzung der relevanten übergeordneten Strategie	sehr klein = 0 klein = 1 mittel = 2 groß = 3	sehr klein = 0: Der Beitrag zur Umsetzung einer übergeordneten Strategie ist kaum erkennbar. klein = 1: Das Projekt steht in Zusammenhang zu einer relevanten übergeordneten Strategie. Der Beitrag zur Zielerreichung ist zwar vorhanden aber klein. mittel = 2: Durch das Projekt wird ein Beitrag zur Umsetzung der relevanten übergeordneten Strategie geleistet. groß = 3: Durch das Projekt wird ein Beitrag zur Umsetzung der relevanten übergeordneten Strategie geleistet. Die im Projekt geplanten Maßnahmen sind geeignet, Ziele der relevanten Strategie zu erreichen.		30,0%	0,90	0,00	0,00	
	Wissenschaftliche und technologische Relevanz	keine = 0 state of the art = 1,5 hoch = 3	0 keine: Es sind keine technologischen Hürden zu erwarten. 1,5 state of the art: Es besteht ein eingeschränktes technologisches Risiko, die Lösbarkeit ist mit existierenden Methoden zu erwarten. Zur Zielerreichung sind nur wenig weitreichende Weiterentwicklungen und Adaptierungen notwendig. Ein erfolgreicher Projektabschluss bildet die Grundlage für intelligentere und flexiblere Produkte oder Herstellungsprozesse. 3 hoch: Das wissenschaftliche bzw. technologische Risiko ist hoch. Im Projekt sind technologische Fragestellungen zu lösen, die für den Projekterfolg ausschlaggebend sind. Ein erfolgreicher Projektabschluss bildet die Grundlage für intelligentere und flexiblere Produkte oder Herstellungsprozesse.		30,0%	0,90	0,00	0,00	
	Umsetzungsrisiko	hohes Risiko = 3 mittleres Risiko = 1,5 geringes Risiko = 0	3 hoch: Das Projekt beinhaltet ambitionierte Forschungs- und Entwicklungsaufgaben. Die Zielerreichung ist mit großen Risiken verbunden. 1,5 eingeschränkt: Der Erfolg des Forschungsvorhabens ist mit Risiken verbunden. Die Erreichung der Hauptziele ist davon aber nicht gefährdet. 0 gering: Der Erfolg des Forschungsvorhabens ist nur durch geringe Risiken gefährdet. Die Zielerreichung ist sehr wahrscheinlich gesichert.		10,0%	0,30	0,00	0,00	
	Beschäftigungswirkung F&E-Mitarbeiter	erhebliche Aufstockung = 3 geringe Aufstockung = 2 Sicherung bestehender Arbeitsplätze = 1 Kein F&E-Beschäftigungseffekt = 0	erhebliche Aufstockung = 3: Die Anzahl der insgesamt geleisteten Stunden in F&E wird während der Projektumsetzung um mind. 5 % erhöht. geringe Aufstockung = 2: die Anzahl der insgesamt geleisteten Stunden in F&E wird durch das Projekt um weniger als 5 % erhöht. Sicherung bestehender Arbeitsplätze = 1: Die Anzahl der geleisteten F&E Stunden wird nicht gesteigert, es werden jedoch bestehende Ressourcen in F&E genutzt. Kein F&E-Beschäftigungseffekt = 0: Durch das Projekt werden Arbeitsplätze in F&E eingespart oder es werden bestehende F&E-Arbeitsplätze nicht gesichert.		5,0%	0,15	0,00	0,00	
	Managementkompetenz	gering = 0 klein = 1 mittel = 2 sehr groß = 3	0 = keine Erfahrung in der Abwicklung von F&E-Projekten 1 = Projektmanagementkompetenz in F&E-Projekten 2 = Projektmanagementkompetenz in Förderprojekten 3 = Projektmanagementkompetenz in EFRE-geförderten F&E-Projekten		5,0%	0,15	0,00	0,00	
	Kohärenz Forschungsfrage & Ressourceneinsatz	hoch = 3 gegeben = 1,5 gering = 0	hoch = 3: Die Kostenplanung ist dem Forschungs- und Entwicklungsaufwand entsprechend. Zeitplan, Ressourceneinsatz und Kosten sind realistisch und wirtschaftlich. gegeben = 1,5: Die Kostenplanung scheint dem Forschungs- und Entwicklungsaufwand entsprechend, es fehlen jedoch Detailangaben, um eine genaue Einschätzung der Kosten vornehmen zu können. gering = 0: Die Kostenplanung steht in einem wenig günstigen Verhältnis zu den Ergebnissen oder der Detaillierungsgrad ist wenig aussagekräftig bzw. die Kohärenz zwischen Forschungsfrage und Ressourceneinsatz wird als gering eingeschätzt.		5,0%	0,15	0,00	0,00	
	Potenzial der wirtschaftlichen Verwertung	sehr hoch = 3 hoch = 2 mittel = 1 gering = 0	sehr hoch = 3: Die Projektergebnisse können in neue, wettbewerbsfähige Produkte übergeführt werden und erweitern das Produktportfolio der beteiligten Partner. hoch = 2: Die Projektergebnisse dienen der Verbesserung bestehender Produkte und tragen somit bei, die Marktsituation zu verteidigen. mittel = 1: Die Projektergebnisse können mittelbar zu wirtschaftlichen Rückflüssen führen. Über das Projekt hinausreichende F&E ist dazu notwendig. gering = 0: Die Projektergebnisse haben ein geringes wirtschaftliches Potenzial.		5,0%	0,15	0,00	0,00	
	Kooperation	echte Kooperation = 3 Kooperation = 1,5 nein = 0	echte Kooperation = 3: Die Partner arbeiten im Projekt wirksam zusammen. Kein Partner trägt mehr als 70 % der Kosten. Kooperation = 1,5: Die Partner arbeiten im Projekt wirksam zusammen. nein = 0: Es handelt sich um ein Einzelprojekt.	Hinweis: laut OP-Text folgende Voraussetzung: langfristige Verwertungsperspektive der Maßnahmen			0,00	0,00	
Nachhaltige Entwicklung - sonstige (i.e. nicht-investive) Projekte	Projekträgerbezogenes Kriterium: Bei der Einrichtung, die das Projekt durchführt, handelt es sich um eine sog. "Green Enterprise/Organisation".	nein = 0 ja = 3	Die Punkte werden bei Vorliegen einer Energie-/Umweltzertifizierung des Unternehmens/der Institution vergeben, wie z.B. nach: - EMAS - ISO14001 - ISO50001 - Österreichisches Umweltzeichen (für den überwiegenden Anteil der Produkt-/Dienstleistungspalette)  Es gilt die Liste möglicher Zertifizierungen der KPC.		1,0%	0,03	0,00	0,00	

<p>Nachhaltige Entwicklung - sonstige (i.e. nicht-investive) Projekte</p> <p>Anmerkung: Wenn Maßnahme 15 vorliegt (siehe oben), fällt dieses projektbezogene Kriterium weg, da der Nachhaltigkeits-Aspekt bereits über die Ausrichtung auf die CO2-Reduktion abgedeckt ist.</p>	<p>Projektbezogenes Kriterium: Das Projekt berücksichtigt den Aspekt der Nachhaltigen Entwicklung</p> <p>Anmerkung: Umweltrelevante Projekte mit direkten Umweltzielen (CO2-Reduktion) sind Teil der Prioritätsachse 3; dieses Kriterium betrifft deshalb alle anderen Projekte (deren direktes Ziel nicht die Reduktion von CO2-Emissionen ist), die auch ohne Fokus auf CO2-Reduktion umweltrelevante (direkte wie indirekte) Auswirkungen haben können.</p>	<p>nein/nicht relevant = 0 ja = 3</p>	<p>ja = Ein Bezug zu / eine Berücksichtigung von Aspekten der Nachhaltigen Entwicklung findet im Rahmen des zu fördernden Projektes statt; bei Analysen/Studien/Strategien/F&amp;E&amp;I-Projekten etc. bspw. über die Verankerung des Themas in der Fragestellung (Einsatz erneuerbaren Energie, effizienter Ressourceneinsatz, Kreislaufwirtschaft etc.), durch explizite Berücksichtigung von allgemeinen Zielen wie Energieeffizienz, Ressourcenschonung, Klimawandelmitigation und -adaption etc. als Rahmenbedingungen, usw.</p>		<p>1,5%</p>	<p>0,05</p>	<p>0,00</p>	<p>0,00</p>	
<p>Chancengleichheit und Nichtdiskriminierung - sonstige (i.e. nicht-investive) Projekte</p>	<p>Projektträgerbezogenes Kriterium: Nominierung bzw. Auszeichnung oder Zertifizierung</p>	<p>nein = 0 ja = 3</p>	<p>Punkt wird bei Vorliegen einer Auszeichnung / Nominierung / Zertifizierungen des Unternehmens / der Institution bzw. bei nachweislich systematischer Berücksichtigung der Gleichstellung in der Unternehmenspolitik vergeben: z.B.: Auszeichnung bzw. Nominierung in den vergangenen 5 Jahren: - Staatspreis „Familienfreundlichster Betrieb“ - DiversCity Preis der Wirtschaftskammer, etc. - Zertifizierung:   Audit berufundfamilie   Audit hochschuleundfamilie   Audit berufundfamilie für Gesundheits- und Pflegeeinrichtungen   Audit familienfreundlichegemeinde (<a href="http://www.familieundberuf.at/leistungen/massgeschneiderte-audits/">http://www.familieundberuf.at/leistungen/massgeschneiderte-audits/</a>) - andere Maßnahmen, die die Gleichstellung im Unternehmen / Institution berücksichtigen (Unternehmenskindergarten, Papawochen, Migrationsbeauftragte/r, Diversitybeauftragte/r etc.)</p>		<p>1,0%</p>	<p>0,03</p>	<p>0,00</p>	<p>0,00</p>	
<p>Chancengleichheit und Nichtdiskriminierung - sonstige (i.e. nicht-investive) Projekte</p>	<p>Projektbezogenes Kriterium: Diversitätsaspekt im Projekt: - Berücksichtigung von zielgruppenspezifischen Unterschieden</p>	<p>nein/nicht relevant = 0 ja = 3</p>	<p>ja = Beurteilung des erwarteten Nutzens für den Anwender / die Anwenderin, oder den/die EndverbraucherInnen sowie der Einsatzbreite der fertigen Innovation, des Produktes, der Technologie, der Infrastruktur oder des Verfahrens auf die Lebens- und Arbeitsbedingungen aller Beteiligten: - Berücksichtigung der unterschiedlichen Nutzung der Innovation, Produktes, der Technologie, der Infrastruktur oder des Verfahrens durch verschiedene Gruppen und Personen:   Frauen und Männer   Personen unterschiedlicher Altersgruppen,   Menschen mit besonderen Bedürfnissen,   ethnische und soziale Identitätsgruppen</p>		<p>1,5%</p>	<p>0,05</p>	<p>0,00</p>	<p>0,00</p>	
<b>SUMME</b>				<p>0,00</p>	<p>100%</p>	<p>3,00</p>	<p>0,00</p>	<p>0,00</p>	